

## Übungen Numerik III

### Blatt 1

Aufgabe 1: Sei  $X$  Vektorraum und  $f : X \rightarrow \mathbb{R}$  konvex, d.h.

$$f((1-t)x + ty) \leq (1-t) \cdot f(x) + t \cdot f(y), \quad \forall x, y \in X \\ \forall t \in [0, 1]$$

Zeigen Sie, dass die Menge der globalen Minima eine konvexe Menge sein muss und folgern Sie, dass somit alle lokalen Minima auch globale sind.

Aufgabe 2: Für  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$  symmetrisch, positiv definit. Betrachten Sie die Funktion:

$$f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R} \\ x \mapsto \frac{1}{2}x^\top Ax$$

a) Berechnen Sie bezüglich der Euklidischen Metrik

$$\nabla_x f(x) \text{ und } Hess_x f(x)$$

b) Betrachten Sie einen Koordinatenwechsel ("Skalierung") der Form

$$x = Sy \text{ mit } S \in GL(n, \mathbb{R}) \text{ und } \tilde{f}(y) := f(Sy)$$

Zeigen Sie allgemein  $\nabla_y \tilde{f}(y) = S^\top \nabla_x f(x)$  ,  $Hess_y \tilde{f}(y) = S^\top Hess_x f(x) S$   
und somit hier  $\nabla_y \tilde{f}(y) = S^\top ASy$  ,  $Hess_y \tilde{f}(y) = S^\top AS$

(beides wieder bezüglich der Euklidischen Metrik in der  $y$ -Variablen)

c) Zeigen Sie: Wenn wir den Basiswechsel wieder rückgängig machen erhalten wir

$$y \mapsto S^\top ASy \iff x \mapsto S S^\top Ax$$

folgern Sie daraus, dass die Berechnung von  $\nabla f$  und  $Hess f$  in der Metrik  $(u, v) = u^\top Av$  einer Skalierung der Variablen mit  $S = A^{-1/2}$  entspricht und  $Hess_y f(y) = I$  gilt.

Aufgabe 3: Betrachten Sie das Beispiel

$$f(x_1, x_2) = \frac{1}{2} \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \end{pmatrix}^\top A \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \end{pmatrix}, \quad \text{mit } A = \begin{bmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 4 \end{bmatrix}$$

- a) Malen Sie im  $x$ -Koordinatensystem Höhenlinien durch  $(1, 0)$  und  $(2, 0)$  und exemplarische Gradienten bezüglich der Euklidischen Metrik.
- b) Zeigen Sie für  $x = A^{-1/2} y$ , dass (entsprechend der Notation in Aufgabe 2b)  $\tilde{f}(y) = \frac{1}{2}(y_1^2 + y_2^2)$  und malen Sie im  $y$ -Koordinatensystem entsprechende Höhenlinien durch  $(1, 0)$  und  $(2, 0)$  und exemplarische Gradienten bezüglich der Euklidischen Metrik.

Aufgabe 4: (Euler-Lagrange-Gleichungen der Variationsrechnung)

$$\text{für } X = \{x \in C^1[0, 1] \mid x(0) = \xi_1, x(1) = \xi_2\}$$

betrachten Sie die Zielfunktion

$$f(x) = \int_0^1 L(x(t), \dot{x}(t)) dt, \quad L \text{ differenzierbar nach beiden Argumenten}$$

Zeigen Sie in der Standardmetrik  $(u, v) := \int_0^1 u(t)v(t) dt$

$$\nabla_x f(x) = \left[ t \mapsto \left( \frac{d}{dt} \frac{\partial L}{\partial \dot{x}} - \frac{\partial L}{\partial x} \right) (t) \right]$$

Wenn wir später wissen, dass für Optimalität  $\nabla_x f = 0$  gelten muss, sind damit die "Euler-Lagrange"-Gleichungen bewiesen  $\left( \frac{d}{dt} \frac{\partial L}{\partial \dot{x}} - \frac{\partial L}{\partial x} = 0 \right)$

(Hinweis: betrachten Sie Variationen

$$h \in C_0^1[0, 1] := \{x \in C^1[0, 1] \mid x(0) = 0 = x(1)\}$$

und werten Sie

$$\left. \frac{d}{d\varepsilon} \right|_{\varepsilon=0} \int_0^1 L(x(t) + h(t), \dot{x}(t) + \varepsilon \dot{h}(t)) dt$$

mit partieller Integration aus)